



AMS - Forschungsnetzwerk

Die Research-Plattform der Abteilung
Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation

Newsletter des AMS-Forschungsnetzwerkes

Homepage: www.ams-forschungsnetzwerk.at

Nummer 27 – 16. Juli 2007

Willkommen auf der Info- und Serviceplattform des AMS-Forschungsnetzwerkes mit interessanten News, Beiträgen, Veranstaltungen und Projekten aus der Arbeitsmarkt-, Berufs- und Qualifikationsforschung und deren Umfeldern! Wir freuen uns über Ihr Feedback und hoffen, Sie mit dem AMS-Forschungsnetzwerk in Ihrer Arbeit unterstützen zu können.

AUSGEWÄHLTE NEWS AUS DEM AMS-FORSCHUNGSNETZWERK

Webtipp: Die neue Service-Seite Jobchancen Studium auf der Plattform www.ams-forschungsnetzwerk.at

Die BerufsInfoBroschüren der Reihe „Jobchancen Studium“ wie auch das Beruflexikon 3 – Akademische Berufe bilden das mediale Rückgrat der umfangreichen Berufs- und Arbeitsmarktinformationen, die die Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation des AMS für den Universitäts- und Fachhochschulbereich sowie in Hinkunft auch für das Segment der Pädagogischen Hochschulen leistet.

In Verbindung mit weiteren Funktionen auf www.ams-forschungsnetzwerk.at (z.B. Forschungsberichte zum Hochschulbereich als pdf-Downloads in der E-Library des AMS-Forschungsnetzwerkes, AMS-Qualifikations-Barometer) gibt Jobchancen Studium umfassend Auskunft über die beruflichen Möglichkeiten für AbsolventInnen von österreichischen Universitäten, Fachhochschulen sowie (hinkünftig) Pädagogischen Hochschulen und bietet damit u.a. eine Hilfestellung für die – in Hinblick auf Berufseinstieg, Berufsausübung, Lifelong Learning & Innovation – bestmögliche Gestaltung des Studiums an. Jobchancen Studium richtet sich sowohl an (angehende) MaturantInnen und Studierende, die vor einer Entscheidung über ihre berufliche Zukunft stehen, als auch an AMS-MitarbeiterInnen, an Lehrende wie Forschende, an TrainerInnen in Berufsorientierung und Qualifizierung, an JournalistInnen und an Verantwortliche in Bildung, Berufsbildung, Politik und Wirtschaft. Aufgrund der Fülle an Informationen, einer facettenreichen wie auch kritischen Darstellung ist Jobchancen Studium ein wertvolles Instrument für alle, die sich – privat oder beruflich – für die Entwicklungen des Arbeitsmarktes für HochschulabsolventInnen interessieren.

[Zur Service-Seite Jobchancen Studium: hier klicken](#)

Webtipp: Tagungsdokumentation online: AMS/AK/BMWA-Veranstaltung: 10-Punkte-TrainerInnen, Erfolgsquoten oder ISO-Zertifizierung? Zum Qualitätsdiskurs im arbeitsmarktnahen Trainings- bzw. Erwachsenenbildungsbereich

Am 22. Juni 2007 fand diese von der Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation des AMS Österreich, der AK Wien, dem BMWA und dem sozialwissenschaftlichen Forschungsinstitut abif gemeinsam getragene Veranstaltung statt. Die Tagungsdokumentation steht bereits als Download zur Verfügung.

[Zur Tagungsdokumentation: hier klicken](#)

Download-Tipp: Der Stellenmarkt in österreichischen Printmedien: Analyse der Trends 2001 bis 2006

Detaillierte Stellenmarktanalysen sind ein wichtiger Bestandteil der Qualifikationsforschung, mit der aktuellen Stellenmarktanalyse des AMS wird ein fünfjähriger Beobachtungszeitraum von 2001 bis 2006 in den Fokus genommen, sodass auch längerfristige Trends deutlicher nachgezeichnet werden können.

[Download der Studie: hier klicken](#)

Download-Tipp: Aktuelle AMS-Prognose: Lehrlingsausbildung 2006 bis 2011

Die duale Berufsausbildung ist ein wesentlicher Eckpfeiler des österreichischen Ausbildungssystems. Ein breites Spektrum an Berufen kann (nur) in Form einer Lehre mit begleitender Berufsschulbildung erworben werden. Die Neigung der Jugendlichen, eine Lehre zu absolvieren, und die Bereitschaft der Betriebe, Lehrlinge auszubilden, bestimmen das zu erwartende Potenzial an ausgebildeten Fachkräften. Im vorliegenden Bericht werden das Angebot der Betriebe an Lehrstellen und Fachkräfte-Arbeitsplätzen und die Nachfrage der Jugendlichen nach Lehrstellen für den Zeitraum 2006 bis 2011 dargestellt bzw. prognostiziert.

[Download der Lehrlingsprognose: hier klicken](#)

Download-Tipp: Analyse der KundInnengruppe Jugendliche mit Migrationshintergrund am Wiener AMS Jugendliche

Auf Grund der besonders prekären Arbeitsmarktsituation von jugendlichen MigrantInnen und ihrer spezifischen Problemlagen, die in der wachsenden Bedeutung der Zielgruppe als KundInnen des AMS resultiert, wurde in der Wiener regionalen Geschäftsstelle Jugendliche das Projekt „Managing Diversity im AMS Jugendliche“ initiiert. Im Rahmen des Teilprojekts „Analyse der KundInnengruppe Jugendliche mit Migrationshintergrund am Wiener AMS Jugendliche“ wurde die KMU FORSCHUNG AUSTRIA beauftragt, die Beratungspraxis mit Jugendlichen mit Migrationshintergrund, ihre Erwartungen und Wünsche an die Beratung sowie die Charakteristika und arbeitsmarktrelevante Parameter der Zielgruppe zu untersuchen. Operativ wurde ein Mix aus qualitativen (Dokumentenanalyse, teilnehmende Beobachtung, Befragung von BeraterInnen und ExpertInnen) und quantitativen Methoden (Sekundärstatistische Analyse, Primärerhebung) gewählt, wobei im Zentrum der Untersuchung die Befragung der Jugendlichen selbst stand. Ziel der Studie ist es, auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse und der formulierten Empfehlungen die Beratungs- und Betreuungsleistungen für die Zielgruppe zu verbessern.

[Download der Studie: hier klicken](#)

Webtipp: AMS/ABI-Methoden- bzw. Info-Handbücher via www.ams-forschungsnetzwerk.at

Die AMS/ABI-Methoden- bzw. Info-Handbücher begleiten und unterstützen auf mehreren Ebenen den Wissenstransfer von der AMS-Forschung in die Praxis, so z.B. als Lernskripten oder Nachschlagewerke für die Aus- und Fortbildung bzw. Berufsausübung im arbeitsmarkt- bzw. bildungspolitischen Sektor. Die vier AMS/ABI-Methoden- bzw. Info-Handbücher, die zurzeit zu den Themen "Berufsorientierung", "Berufliche Rehabilitation", "Gesundheitsförderung" und "Ältere am Arbeitsmarkt" vorliegen, können sowohl kostenlos downgeloadet als auch via Online-Shop gegen Produktionskostenersatz in spiralgebundener Form bezogen werden.

[Zu den AMS/ABI-Methodenhandbüchern: hier klicken](#)

[Zu den AMS/ABI-Infohandbüchern: hier klicken](#)

Webtipp: Die Arbeitslosen von Marienthal - Umfassende Infomaterialien zu einem Klassiker der Sozialforschung

»Die Arbeitslosen von Marienthal« (Leipzig 1933) ist längst ein Klassiker der empirischen Sozialforschung. Der Erfolg dieser Studie bewirkte in den Sozialwissenschaften eine weltweite Vertrautheit mit dem Namen »Marienthal«. Doch kaum jemand weiß mehr über diese Fabrik und Arbeiterkolonie als das Wenige, das in dem Buch mitgeteilt wird. So betrachtet, ist »Marienthal« ein Mythos geworden.

Diese Website bietet Erst- und Hintergrundinformationen zu Marienthal vor wie nach der berühmten Studie von 1933. Texte, Bilder und Archivalien gewähren Einblicke in die Geschichte Marienthals, in den Ort und seine Menschen, von den Anfängen bis in die Gegenwart. Diese werden durch Informationen zur Marienthal-Studie sowie zu deren Projekt- und Autorenteam ergänzt.

[Zur Homepage](#)

AUSGEWÄHLTE TIPPS AUS DEM VERANSTALTUNGSKALENDER DES AMS-FORSCHUNGSNETZWERKES FÜR AUGUST UND SEPTEMBER 2007

Alpbach/Tirol, 16.08. – 01.09.2007: Europäisches Forum Alpbach: Emergence - Die Entstehung von Neuem

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

Innsbruck, 26.08. - 29.08.2007: 29th Annual EAIR Forum - Internationale Konferenz zu Hochschulmanagement

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

Wien, 05.09. – 07.09.2007: i- know 7. Internationale Wissensmanagement - Konferenz

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

Krems, 03.09.2007: Europe's Cultures of Workplace Learning - New Insights in Training and Public Support for Lifelong Learning in Enterprises

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

Düsseldorf, 12.09. – 14.09.2007: BIBB-Fachkongress: „Zukunft berufliche Bildung: Potenziale mobilisieren – Veränderungen gestalten“

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

Graz, 25.09.2007 - 27.09.2007: Nachbarschaftsbeziehungen - Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

Wien, 27.09. 2007: Fachtagung des AMS Österreich: Arbeit für ältere Arbeitsuchende – Chance oder Sackgasse?

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

Wien, 27.09.2007, 18.00-20.30: Geschlechtliche Arbeitsteilung im Lebensverlauf

[Zur Veranstaltung: hier klicken](#)

AUSGEWÄHLTE NEUE PUBLIKATIONEN AUS DER E-LIBRARY DES AMS-FORSCHUNGSNETZWERKES

Sabine Putz (2007): **AMS info 96: Arbeitsmarkt & Bildung – Jahreswerte 2006**
[zum Download: hier klicken](#)

Doris Kostera (2007): **Der Stellenmarkt in Österreich 2006 – Jahresbericht**
[zum Download: hier klicken](#)

Petra Gregoritsch (2007): **Gesicherte Arbeitsmarktintegration durch
Maßnahmenteilnahme?**
[zum Download: hier klicken](#)

Hubert Eichmann u.a. (2007): **"Es ist ja ein freies Gewerbe" - Arbeiten in der Wiener
Kreativwirtschaft**
[zum Download: hier klicken](#)

Manfred Krenn u.a. (2007): **... da kräht kein Hahn nach Ihnen. Die Situation von »
älteren« Arbeitslosen und ihre Chancen auf Reintegration in Beschäftigung**
[zum Download: hier klicken](#)

Egon Smeral u.a. (2007): **Tourismusstrategische Ausrichtung 2015: Weichenstellung
im österreichischen Tourismus für mehr Wachstum und Beschäftigung**
[zum Download: hier klicken](#)

Der Newsletter des AMS-Forschungsnetzwerkes wird im Auftrag des AMS Österreich,
Abteilung Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation/ABI, von der IT-Firma [mogli.®](#)
sowie der [Communicatio](#), Kommunikations- und PublikationsgmbH realisiert.

Kontakt zur Redaktion:

Sie erreichen uns via E-Mail, Fax und Post bzw. telefonisch von Montag bis Donnerstag
zwischen 9.30 und 17.00 und Freitag zwischen 9.30 und 13.00 unter:

Communicatio Kommunikations- und PublikationsgmbH
Steinfeldgasse 5
1190 Wien

E-Mail: redaktion@ams-forschungsnetzwerk.at

Telefon: +43 1 370 33 02

Fax: +43 1 370 59 34

Falls Sie den Newsletter abbestellen möchten, bitte [hier klicken](#).
